

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Table with subscription rates: Für das Jahr Mk. 9.20, Halbjahr 5.80, Vierteljahr 3.30, einen Monat 1.80.

Durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition: Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage (für die Stadtausgabe) „Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg. Die 3mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter u. neben dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die 3mal gesp. Kleinzelle nach dem Tagesprogramm Mk. 2.-. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen - Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags in der Expedition eingeleistet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Hotel Viktoria, Hotel Berg, Hotel Badener Hof, Hotel Englischer Hof, Hotel Badener Hof, Hotel Grüner Wald, Hotel Badener Hof

Oranienburg, Schillerplatz 2, Pension Corneli, Reichshof, Bellevue, Burghof, Quisisana, Taunusstr. 1 II, Schwarzer Bock

Taunus-Hotel, Heinenstr. 29 I, Taunusstr. 22, Belgischer Hof

Rose, Eden-Hotel, Nassauer Str. 36, Hotel Viktoria, National, Ankfurter Hof, Hotel Krug, Union, Hotel Dahlheim

Rhein-Hotel, Nassauer Hof, Belgischer Hof, Taunus-Hotel, Taunus-Hotel, Rhein-Hotel, Hotel Vogel, z. hl. Geist, Grüner Wald, Park-Hotel, Anker-Paxmann, Anker-Paxmann, Hotel Krug, Reichshof, Nonnenhof, Hotel Nizza, Zum Bären, Quisisana, Taunus-Hotel, Nonnenhof, Hotel Regina, Altesaal, Hotel Krug, Erbprinz, Anker-Paxmann, Hotel Nizza, Pension Heinsen (engl.), Heidstrasse 84 I, Rekring 29 II, Zum Bären, Reichspost, Dr. Guradze, Altesaal, Opulischer Hof, Reichspost, Englischer Hof

Die Kaisertage in Wiesbaden.

Die Parade. — Der Blumentag. — Serenade der 1500 Schulkinder. — Der Kaiser im Kaiser Friedrich Bad. — Die Festspiele.

Den glanzvollen Höhepunkt erreichte die Kaiserwoche am Tage der grossen Parade, den der Monarch auch als „Kinderhilfsfest“ bestimmt hatte. Die Kurstrassen waren vom frühen Morgen an überfüllt, und das Treiben der Menge trug durchaus festlichen feiertäglichen Charakter. Im Anschluss an die Parade, die sich zu einem glanzvollen militärischen Schauspiel bei prächtigstem Sonnenschein entfaltete, fand im Schloss Frühstück zu 42 Gedecken statt, bei dem links und rechts vom Kaiser-Prinz und Prinzessin Friedrich Karl von Hessen, gegenüber Oberhofmarschall Frhr. v. Reischach, Oberpräsident Hengstenberg und General der Infanterie v. Schenk sass. Ferner nahmen daran teil: Landesgerichtspräsident Mencke, K. B. Kammerer Graf v. Ingelheim, Graf v. Hülsen-Haeseler, Hofdame Freifrau v. Flotow, Generaloberst v. Plessen, Generaloberst v. Scholl, Luxemburgischer Kammerherr Frhr. v. Syberg, Wirkl. Geheimrat v. Treutler, Oberstallmeister v. Eisebeck, Oberst v. Basserwitz (I.-R. 88), Oberbürgermeister Glässing, Konsistorialpräsident Dr. Ernst, Wirkl. Geh. Rat v. Valentini, General der Infanterie von Lyncker, Generalmajor v. d. Esch, Regierungspräsident Dr. v. Meister, Oberst v. Hake, Hofchef Kammerherr Frhr. von Flotow, Kammerherr v. Heimburg, Landeshauptmann Krekel, Oberstleutnant Transfeldt, Erster Staatsanwalt Hagen, Major Petzel (F.-A.-R. 27), Major v. Hirschfeld, Hauptmann v. Roques, Hauptmann Zeyss, Oberstleutnant v. Mutius, Kammerherr v. Mutzenbecher, Kammerherr v. Schenk, Oberstleutnant Puder (I.-R. 88), Oberstleutnant v. Blücher (Generalstab), Generaloberarzt Dr. Schmick, Oberstabsarzt Dr. v. Niedner, Major Müller (Pion.-Bat. 25), Kurdirektor v. Ebmeyer, Rittmeister Graf v. Westphalen.

Der Kaiser hat eine Reihe von Auszeichnungen verliehen; u. a. den Roten Adlerorden 2. Klasse mit Eichenlaub dem Generalmajor v. d. Esch, den Roten Adlerorden 3. Klasse mit der Schleife den Obersten v. Hake, Kommandeur des Füsilier-Regiments von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80, v. Bassewitz, Kommandeur des 88. Infanterie-Regiments.

Der Kaiser im Kaiser Friedrich Bad.

Wie seinerzeit das prachtvolle Kurhaus hat der Kaiser jetzt auch das städtische Kaiser Friedrich Bad einer eingehenden Besichtigung unterzogen, die sich über 45 Minuten ausdehnte. Am Portal der Langgasse wurde der Monarch von Herrn Oberbürgermeister Geheimrat Glässing empfangen, sowie von den Herren Beigeordneten Reg.- und Baurat Petri, Borgmann, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alberti, ausserdem wohnten der Besichtigung bei die Herren Polizeipräsident von Schenk, Sanitätsrat Dr. Friedländer, Baurat Lesser (Berlin), Baumeister Pauly und Badeinspektor Schäfer. Die Besichtigung hat auch zu der definitiven Entscheidung über die Ausschmückung der Vorhalle geführt, die bekanntlich in Kadiner Majoliken hergestellt werden soll, der jetzt als Modell angebrachte Schmuck fand die Zustimmung des Kaisers, nur soll der Farbenton etwas heller gewählt werden. Der Kaiser besichtigte die Einrichtungen und die Anlagen des Badhauses sehr eingehend und mit grosstem Interesse und lobte das Bad, das, wie er ausserte, für die weitere Hebung des Wiesbadener Kurbetriebes recht förderlich sein wird. Bei der Besichtigung des Fürstenbades lud Herr Oberbürgermeister Glässing den Kaiser in etwas scherzhafter Weise zur Benutzung des Bades ein, worauf der Monarch ebenso scherzhaft sich vorsichtig erst nach dem Kostenpunkt erkundigte; Herr Geheimrat

Glässing konnte den Kaiser beruhigen: für Eure Majestät kostet die Benutzung nichts, worauf der Kaiser erwiderte, da habe er es im Schloss ebenso billig. — Der Kaiser unterhielt sich nach der Besichtigung noch im Vorgarten des Badhauses mit dem Herrn Oberbürgermeister längere Zeit und liess sich genau über den Wiesbadener Kurbetrieb und seinen ständigen Aufschwung informieren.

Bei der Besichtigung befanden sich im Gefolge des Kaisers die Herren Oberhofmarschall Frhr. v. Reischach, die Generaladjutanten von Plessen und von Scholl, Exzellenz von Valentini, die Flügeladjutanten v. Mutius und von Hirschfeld, und der Leibarzt Dr. Niedner.

Die Festspiele im Hoftheater. „Don Juan“ von Mozart.

Die Aufnahme dieser Meisteroper in den Rahmen der Festspiele wird von allen Mozartenthusiasten — und deren gibt es trotz aller Neutöner gottlob noch recht viele — mit herzlicher Freude begrüsst worden sein; hat doch diese göttliche Musik allen Strömungen der Zeit siegreich widerstanden und wirkt heute noch wie vor 100 Jahren durch geistvolle Erfindung mit unverwundlicher Frische. — Die Aufführung war der einer Festvorstellung durchaus würdig. Auf besonderen Wunsch des Kaisers verkörperte die Titelrolle kein Geringerer als John Forsell. Als geschmackvoller Liedersänger von seinem dieswintlichen Auftreten im Verein der Künstler und Kunstfreunde noch in bester Erinnerung, überraschte er alle, auch die, welche mit hochgespannten Erwartungen zu seiner Kunst kamen, durch die geradezu phänomenale Virtuosität seines Gesangs und Spiels. Er erschien als der d'Andrade redivivus, als der Don Juan. Durch seine geistsprühende Art riss er seine Kunstgenossen mit und wirkte scheinend auch lebend auf Regie und Temponahme. Seine schlanke, elegante Gestalt strömte stolze Männlichkeit aus. Bei aller Verworfenheit von Begierde zu Genuss taumelnd und im Genuss verschmachtend nach Begierde, zeichnete Herr Forsell den Opernhelden doch immer als den, der mit unbeugsamem Mut jeder Gefahr trotzt und sich selbst vor der finsternen Majestät des Todes nicht fürchtet. Der Künstler sang die Partie italienisch und bot da Genüsse erlesenster Art. Das feuertrunkene „Treibt der Champagner“ zuckte wie eine schmetternde Fanfare der Lust dem Hörer durch alle Glieder. Es zündete so, dass es wiederholt werden musste. Eine Ausführung in diesem rasenden Zeitmaß in deutscher Sprache würde wohl unmöglich sein. Alle Locktöne der Liebe liess der Sänger aus dem Ständchen (Horch auf den Klang der Zither) und aus den beiden Duetten mit Zerlina sprechen, und im Finale des zweiten Aktes riss er durch die Wucht der dramatischen Akzente zu Bewunderung hin. — Die Donna Anna, neben Beethovens Leonore vielleicht der reichste und idealste musikalisch-dramatische Frauencharakter, sang Fräulein Englerth in der ihr eigenen warmbesetzten, temperamentvollen Weise. Höchste Kraft und vollendeten Ausdruck vereinigte sie in den Rezitativen „Welch' ein schrecklich' Bild“ und „Welch' ein Schicksal“. Den Gipfelpunkt ihrer gesanglichen Darbietung bildete die sogenannte Rachearie. Dieser Aufschrei aus tiefstem qualerfüllten Herzen musste zum Thron der Gerechtigkeit dringen. Ihre Schlussarie sang sie mit quellender Innigkeit und wusste u. a. auch dem Maskentanz die eigentliche Weihe zu geben. Die Rolle der Elvira, jener Verlassenen, die dem treulosen Verführer gleich seinem

Schatten folgt, war Fräulein Frick übertragen. Durch reizvollen Gesang und reich belebtes Spiel wusste sie immer zu interessieren und sich besonders als Trägerin der mehrstimmigen Sätze trefflich zu bewähren. Ihre Melodien waren immer sanfter als ihre Worte. Das bunte Vögelchen Zerline sang Frau Hans-Zoeppfel mit tafrischer Anmut, rückhaltlos sich den wechselnden Eindrücken des Augenblicks hingebend, begehrlisch und begehrenswert. Ihre Arie „Wenn du fein fromm bist“ mit dem obligaten Cello-Solo, das Herr Brückner mit vollendeter Kunststreich ausführte, bot ihr besondere Gelegenheit, ihre liebliche Stimme eindringlich zu entfalten. Herr Wirl vom Opernhaus in Frankfurt spielte den Don Oktavio, den Kavalier mit dem stumpfen Degen, in angemessener Weise und bot auch als Sänger nur Anerkennungswertes. Seine klangvolle, lyrische Tenorstimme, seine hochentwickelte Fertigkeit in Koloraturen, zeigte sich namentlich in der Arie „Tränen, vom Freunde getrocknet“. Den Leporello gab Herr von Schenck mit aller Beweglichkeit. Er war ganz der Diener seines Herrn, stolz auf dessen Taten, ihm durch den doppelten Zwang der Furcht und der Bewunderung leibeigen. Hübsche gesangliche Momente bot er besonders in der Arie „Schönes Fräulein! Dieses kleine Register“ und beteiligte sich auch in den Ensemble-sätzen in hervorragender Weise. Herr Bresser als Masetto bekundete in Spiel und Gesang wieder seine beachtenswerte Begabung als Bühnensänger, und Herr Eckard konnte in den Grabestönen des Komturs seine voluminöse Baßstimme entfalten. Die Regie sorgte nach Möglichkeit für ein flottes Spiel und Herr Professor Mannstaedt, der auch die Secco-Rezitative mit aller Feinfühligkeit am Klavier ausführte, für eine klangschöne und dezente Begleitung des Orchesters. N.

„Robert und Bertram“, Posse von Räder.

Am Sonntag herrschte die lauterste geradezu ungewöhnliche Heiterkeit im Theater. Es wurde so herzlich gelacht, und auch der Kaiser amüsierte sich köstlich, man sah ihn sich wiederholt in den Sessel zurückwerfen. — Die alte noch heute so junge Posse wurde in ihrem köstlichen Humor von der Darstellung restlos ausgeschöpft, auch das Tempo war wirbelnd flott, und die Regie gab vor allem auf der Bauernhochzeit, dem Maskenfest beim reichen Ippelmeyer und auf dem Jahrmarsch reizvolle frisch belebte Bühnenbilder. Unübertrefflich in ihrer derben aber sieghaften Komik waren die Herren Herrmann und Andriano als das lustige Vagabundenpaar, das in ausgelassenster Laune seine vielfachen Streiche ausführte. Es wären noch zu loben die Herren von Schenck als gefoppter Gefängniswärter, Lehrmann als Ippelmeyer, Rehkopf als Michel. Das Haus war wieder voll besetzt.

Der Kinderhilfsfest,

von gutem Wetter begünstigt, war ein grosser Erfolg, die Wiesbadener Bevölkerung und die abertausend Fremden, die hier weilen, haben bewiesen, dass es ihnen eine Freude war, wohlzutun. Von morgens 7 Uhr an waren Damen der Gesellschaft mit ihren jungen Helferinnen mit Eifer bemüht, die Kornblumen und orangefarbenen Margueriten, sowie Postkarten und Lose zu verkaufen. Bald sah man überall die Blumen an den Kleidern als Schmuck des Tages prangen. Sehr hübsch hatten ein paar Damen auf dem Schlossplatz an der Töchterschule ihren „Stand“, zu dem die jungen Fortsetzung auf der 2. Seite.

Römerbad, Langgasse 26 I, Poststr. 1a III, Hotel Badener Hof, Hotel Happel, Römerbad, Römerbad, Lloyd

Frequenz Fremde.

Table with columns: Zusammen, 61 815, 764, 62 579

für Familien.

in fern, hen, eln.

terial, Angelegen, zesse.

ngen, llen Plätzen, de Preise, n spoken

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Früh-Konzert

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 Uhr.

1. Ouverture zu „Der Trompeter des Prinzen“ A. Bazin
2. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ F. Halévy
3. Ein Herz, ein Sinn, Mazurka Joh. Strauss
4. Der Erbkönig, Ballade Frz. Schubert
5. Fantasie aus der Oper „Die Stumme von Portici“ D. F. Auber
6. Kaiserjäger-Marsch R. Eilenberg

Auto-Omnibus-Rundfahrten

Dienstag - Vormittag — Jagdschloss Platte.

Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 2 Mk.
Rückkehr gegen 12¹/₂ Uhr Kurhaus.
Den Aufstieg zur 500 m hohen Platte durch herrliche Waldungen nimmt der Wagen bequem über Eisene Hand, Hahn und Wehen. Während des 1¹/₂stündigen Aufenthalts Besichtigung des Jagdschlusses, welches früher den Herzögen von Nassau, dann der Grossherzogin von Luxemburg war und nunmehr der Stadt Wiesbaden gehört. — Das Restaurant mit schönem Garten und wunderbarer Fernsicht vom Eckpavillon aus, ladet zur Gastlichkeit freundlichst ein.

Dienstag - Nachmittag — Saalburg (Bad Homburg).

Abfahrt 1¹/₂ Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 10 bzw. 11 Mk.
Rückkehr gegen 8 Uhr Kurhaus.
Näheres besonderer Saalburgführer 15 Pf. im Städtischen Verkehrsbureau (Kolonnade).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus
Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülsenweg—
Bahnhof—Dambachtal zurück.

Nachmittags-Konzert.

237. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Struensee“ G. Meyerbeer
2. Serenata M. Moszkowski
3. Festgesang an die Künstler F. Mendelssohn
4. Walzer aus der Operette „Der Graf von Luxemburg“ Fr. Lehár
5. Ouverture zur Oper „Tell“ G. Rossini
6. Les Rameaus, Lied für Trompete Faure
Herr Ew. Dietzel.
7. Fantasie aus der Oper „Undine“ A. Lortzing
8. Verliebte Brüder, Marsch aus der
Operette „Polenblut“ O. Nedbal

Auto-Omnibus-Fahrt

nach dem **Haupttappenort des Prinz Heinrich-Fluges** nach Frankfurt, Flugplatz.

Grosse Schauläge, darunter von deutschen Kunstfliegern.

Ab Kurhaus nach Frankfurt 2¹/₂ Uhr nachmittags
Ab Flugplatz zurück 7¹/₂ Uhr abends. — Fahrpreis: Mk. 6.—.
Fabrikarten (auch Karten zum Flugplatz zu Vorverkaufspreisen)
im Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade).

Hotel zum Anker (J. A. Jung) Assmannshausen a. Rh.

Eigener Weinbau — Vorzügliche Küche — Rheinterrassen
Weinversand — Elektr. Licht — Fernspr. 284. 15420

Abends 8 Uhr im Abonnement:
Anlässlich des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers
von Russland Nikolaus II.

Russisches National-Konzert des städt. Kurorchesters.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Russische Ostern-Ouverture N. Rimsky-Korsakov
2. Russische Nationalhymne Alex Lwoff
3. Tema con variazioni aus der
Suite op. 55 P. Tschaikowsky
4. Mazurka aus der Oper „Das Leben
für den Zar“ M. Glinka
5. Sphärenmusik A. Rubinstein
6. 1812, Ouverture P. Tschaikowsky

Beleuchtung des Kurgartens.

Die Initialen mit Krone.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Spezial-Haus

15429

für Damen-Konfektion

S. Hamburger

Telephon 6643.

Langgasse 7.

HEMBA-DROGERIE

APOTHEKER B. HEMMERSBACH
Wilhelmstr. 4. Tel. 6156.
Artikel für Hygiene und Krankenpflege.
Spezial-Laboratorium f. Harnanalysen.

GUTTMANN

Das Spezialhaus für
Damenkonfektion
und Kleiderstoffe
Langgasse 1/3 :: Telefon 6365.

Helferinnen immer wieder zurückkehrten, um sich neuen Vorrat an Blumen und Karten zu holen, ausgeschmückt. In der Wilhelmstrasse, auf dem Kaiser Friedrich-Platz, dem Kranz-Platz, waren Buden aufgeschlagen, in denen liebevolle Verkäuferinnen Champagner, Wein, ausgezeichnetes Frühstück, Zigaretten feilboten und auch rasch zu aussergewöhnlichen Preisen absetzten, denn „der Wohltätigkeit waren, das beherzigte man hier so recht, keine Schranken gesetzt“. Auf dem Luisenplatz führten um 12 Uhr die Zöglinge des Blücherhorts und die Mädchen des Turnvereins, geleitet von dem Turnlehrer Herrn Krumm, wohlgelungene Reigen auf, die bei der zahllosen Menge der Zuschauer grossen Beifall fanden. Auch hier hatten Damen ein Erfrischungszelt errichtet, dem eifrig zugesprochen wurde. Eine besondere Huldigung für Sr. Majestät war der Gesang der 1500 Schüler und Schülerinnen der Volks- und Mittelschulen. Sie trugen das „Niederländische Dankgebet“, „Wem Gott will rechte Gunst erweisen“, „Ich hatt einen Kameraden“ und zum Schluss die Kaiserhymne vor. Der Kaiser stand auf dem Balkon des Schlosses, ihm zur Seite seine Schwester die Prinzessin Friedrich, Carl von Hessen, sowie die glänzende Tischgesellschaft und hörte sehr befriedigt dem Gesang der Kinder zu.

Um 3 Uhr fand vor dem Kurhause ein Blumenkorsos statt, der sehr hübsch dekorierte Wagen aufwies. Bald darauf war reges Leben im Kurgarten. Auf der Weinterrasse war von Damen der Gesellschaft ein Fünfhörtee arrangiert. U. a. hatten hier Tische Frau Gräfin Siersdorff, Frau von Finkh, Frau Stadtrat Dyckerhoff, Frau Geh. Rat Etze, Ihre Exzellenz Frau von Bergen, Fräulein von der Goltz, Frau Dr. Wichert, Frau Brunner und manche Andre. An dem Tisch der Frau Geh. Rat Kalle hatten der Polizeipräsident Herr von Schenck und sein Bruder Herr General von Schenck, Herr Oberpräsident Hengstenberg, Kammerherr von Heimburg, Herr Graf Merenberg Platz genommen.

Den Höhepunkt erreichten die Veranstaltungen im Kurhaus mit dem Kinderfestzug und dem Reigen auf der Bühne hinter dem Weiher. Ein anmutiges Bild bot der Rosen- und Schleiertanz, der überaus graziös ausgeführt wurde. Grossen Beifall fand auch ein Bauerntanz von Damen in bunten Dirndl-Kostümen. Andere Damen als Matrosen, Studenten, führten noch verschiedene Reigen auf. Herr Tanzlehrer Bier hatte die Einstudierungen erfolgreich geleitet. Raschen Absatz fanden auch die Lose, unter den Gewinnen befand sich auch eine Nordland-, eine Mittelmeerreise, eine Zeppelinfahrt und ähnliche kostbare Dinge. Bei der

Fahrt des Kaisers vom Schloss zum Theater bildeten die Helferinnen Spalier, ein reizvolles Bild gab die Jugend im weissen Kleide und Blumenschmuck der nassauischen Farben.

Auch der Kaiser hatte sein Auto mit Kornblumen schmücken lassen. Die Ausschmückung wurde während der Zeit der Abendtafel im Königl. Schloss durch die Firma A. Weber u. Co., königlicher Hoflieferant, dahier innerhalb einer halben Stunde fertiggestellt und bot ein farbenprächtiges Bild dar. Die genannte Firma war, wie in früheren Jahren auch dieses Jahr wiederum mit der Ausführung der Blumen- und Pflanzendekorationen im Königl. Schlosse und im Königl. Theater während der Anwesenheit des Kaisers betraut.

Am Sonntag vormittag fand der Kinderhilfsfest seinen reizvollen Abschluss in einer Matinée im Residenz-Theater, bei der nur Kinder die Unterhaltung bestritten. Auf Musikvorträge und Tanzvorführungen folgte die reizende Kinderkomödie „Die Prinzessin von Marzipan“, die von Schülerinnen der Schauschule unter der Regie des Herrn Rudolf Miltner-Schönau gespielt wurde. Der Beifall des vollen Hauses war herzlich.

Der „Kinderhilfsfest“, der zu echtem rechten Volksfest und Feiertag für Wiesbaden wurde, hat dem Wohltätigkeitssinn der Stadt und ihrer Kurgäste das beste Zeugnis ausgestellt und war auch ein Ehrentag für die Arrangeure und Helfer mit Herrn Beigeordneten Borgmann an der Spitze.

Ausflüge des Kaisers.

Der Kaiser machte am Sonntag nachmittag mit Gefolge gegen 3 Uhr einen Ausflug in den Rheingau in sechs Automobilen. Die Fahrt ging über den Michelsberg durch die Emser Strasse über Chausseehaus und Langenschwalbach durch das Wispental zum Rhein. Der Kaiser wählte dann den Weg am Rhein entlang nach Lorch, Assmannshausen, Rüdesheim, Geisenheim, Hattenheim und kehrte über Schierstein hierher zurück. — Am Montag vormittag gegen 1¹/₂ Uhr machte der Kaiser einen Autoausflug nach Homburg und zur Saalburg.

Aus dem Kurhaus.

Lustiger Abend.

Wer wieder einmal herzlich lachen will, der wird sicherlich nicht enttäuscht sein, wenn er den Lustigen Abend des Klavierhumoristen Otto Röhr morgen Mittwoch im kleinen Saale des Kurhauses

besucht. Röhr versteht es vortrefflich sein Publikum zu fesseln und in die fröhlichste Stimmung zu versetzen. Mit seinem Gesang, Klavierspiel, Mimik und mit den Schlag auf Schlag folgenden witzigen Einfällen steigert er andauernd die Stimmung und gibt seinen Vorträgen reiche Abwechslung. Die Eintrittspreise betragen 3, 2 und 1 Mark.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Bazar im Paulinenschlösschen. Wie man uns mitteilt, findet der Bazar „Fancy Fair“ zugunsten des Restaurierungsfonds der Englisch-Amerikanischen Kirche, der bekanntlich infolge des „Roten Kreuzfestes“ am 13. verschoben werden musste, definitiv am 27. und 28. dieses Monats in dem Paulinenschlösschen statt. Ihre Durchlaucht Prinzessin Elisabeth zu Schaumburg-Lippe wird Mittwoch den 27. den Bazar eröffnen. An beiden Tagen spielt die Kapelle des hiesigen Infanterieregimentes.

— Prinz Heinrich-Flug. Von den Teilnehmern am Prinz Heinrich-Flug sind Sonntag 17 über unserer Stadt gesichtet worden. Montag morgen passierten noch drei weitere Flieger die Stadt und zwar schon in frühesten Morgenstunden. Sonntag stürzte bei Georgenborn ein Flugzeug ab, der Fliegeroffizier wurde leicht verletzt, das Fahrzeug erlitt nur unbedeutende Beschädigungen.

— Galerie Banger (Luisenstrasse 9). Neu ausgestellt: Frühlings-Elite-Ausstellung Berliner Künstler 170 Gemälde von 90 Künstlern. Ein illustrierter Katalog mit personellen Notizen über jeden Künstler ist zu der Ausstellung herausgegeben.

— Naturschutzpark. Die Tageswanderung nach Kreuznach und Münster a. St. gestaltete sich zur allgemeinen Zufriedenheit der Teilnehmer. Von Kreuznach aus ging es unter der ortskundigen Führung eines Kreuznacher Herrn, der sich in liebenswürdiger Weise zur Verfügung gestellt hatte, zunächst durch die Altstadt, dann durch den Kurpark, die Rosenanlagen, Nachtigallenweg, einen steilen Serpentinweg hinauf nach dem Rotenfels. Hierauf hinunter durch die Weinberge nach Münster a. St. und nach Besichtigung des Städtchens und der Gradierwerke durch das Huttental über Rheingrafenstein und Gans nach Theodorshalle und zurück nach Kreuznach. Bei dem gemeinsamen Mittagssmahl im „Quellen-Hof“ begrüßte der Kreuznacher Führer die Teilnehmer im Namen des Kreuznacher Kur- und Verschönerungs-Vereins und sprach die Hoffnung aus, dass mancher der Gäste die schöne Gegend noch recht oft besuchen möge. Einige Teilnehmer begaben sich noch nach dem römischen Mosaikboden, während die übrigen

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 20. Mai.
 11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Raenthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Feldberg. — Preis 8 Mk.
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.
 4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.** 8 Uhr im kleinen Saale:
Lustiger Abend am Klavier. Herr Otto Röhr. Humoristische Gesänge und Scherze am Flügel.
 1.—8. Reihe: 3 Mk.; 9.—14. Reihe: 2 Mk.; Galerie: 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert).
 Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.
Donnerstag, (Himmelfahrt), den 21. Mai.
 11 1/2 Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.**
 12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Auto-Omnibus-Rundfahrt.
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Idstein. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Bad Ems wechselnd mit Bad Kreuznach. Preis 10 Mk.
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal — Platte — Wehen — Hahn — Eiserne Hand und zurück.
 4 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.** 8 Uhr im Abonnement:
Richard Wagner-Abend des Kurorchesters.
 Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Freitag, den 22. Mai.
 11 Uhr: **Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.**
Auto-Omnibus-Rundfahrt.
 Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Raenthal. Preis 3 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 Uhr nachmittags: Wisper, Assmannshausen. Preis 10 Mk. — Abfahrt ab Kurhaus 2 1/2 Uhr nachmittags: Bad Königstein (Grand-Hotel). Preis 6.50 Mk.
 Nur bei geeigneter Witterung: **Mail-coach-Ausflug** 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.
 4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert des Kurorchesters.**

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 19. bis 21. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Walhalla: Kur-Theater.
Dienstag 19. Mai.	Ab. C. Der Schwur der Treue.	Als ich noch im Flügelkleide.	Die ideale Gattin.
Mittwoch 20. Mai.	Ab. B. Zum 25. Male, Königskinder.	Kean.	Die ideale Gattin.
Donnerstag 21. Mai.	Bei aufgeh. Ab. Polenblut.	Als ich noch im Flügelkleide.	Die Kinokönigin.

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 4—11 Uhr.
 Reichshallen-Theater, Variété, Stiftstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

Foreign visitors are invited to apply for all money transactions to the **Bank für Handel und Industrie** (late Martin Wiener) Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen. La banque offre ses services à **M. M. les Etrangers** pour toute affaire de finance 15888

Garmisch ^{bayr.} Hochgebirge Grand-Hotel Sonnenbichl Höhenluftkurort (700 m) direkt am Wald und See. · Haus I. Ranges. Sommer- und Winterbetrieb. 15368

Taunus-Bar
 Rheinstrasse 19. 15546
Erstklassiges Etablissement.
 Täglich Ungarische Künstler Konzerte.

Größtes und vornehmstes Schuh-Spezial-Geschäft am Plage.

 Alleinverkauf der berühmten Fortschritt-Schuhe.
 Wiesbaden, Langgasse 33, Ecke Bärenstraße.

sich zu einer kleinen Nachsitzung im Kurhaus vereinigen.
 — **Hohe Gäste.** Gräfin Marie Mussin-Puschkin m. Begl., Russland, Wilhelma.
 — **fc. Personalmeldungen.** Generaldirektor Berg- rat Heinrich Kost hier wurde in den Gruben- vorstand der Deutschen Platinwerke (Gewerkschaft Schlägelsberg in Westfalen) gewählt. — Den Cha- rakter als Königlicher Baurat verlieh der Kaiser dem Landesbaumeister im I. Bezirk Wiesbaden, Sauer und dem Landesbaumeister im III. Bezirk Diez a. Lahn, Ameke.
 — **vt. Die Gräfin Lonyay** ist nach etwa vierwöchent- licher Abwesenheit hierher zurückgekehrt und hat im Hotel «Kaiserhof» wiederum zu längerem Aufent- halt Wohnung genommen.
 — **vi. Freiherr von der Goltz**, der Sohn des General- feldmarschalls, der mit seiner Familie längere Zeit im Hotel «Nizza» wohnte, ist heute wieder abgereist.
 — **Birgitt Engell** von der Königlichen Oper in Berlin, das frühere beliebte Mitglied des hiesigen Hoftheaters, wird hier ein zweimaliges Gastspiel absolvieren. Sie singt ausser in der Festvorstellung «Oberon» am Mittwoch in Humperdincks «Königs- kinder» die «Gänsemagd». Diese Aufführung ist gleichzeitig eine Jubiläumsvorstellung, da die Oper zum 25. Male in Szene geht. Frau Engell hat auch bei der Erstaufführung am 2. Februar 1911 die «Gänsemagd» gesungen. Von den übrigen, in der Erstaufführung beschäftigt gewesenen Mitgliedern sind am Mittwoch noch die Herren Geisse-Winkel (Spielmann) und Rehkopf (Wirt) beschäftigt. Die nächste Aufführung der Operette «Polenblut» findet Donnerstag, den 21. d. Mts. bei aufgehobenem Abonnement statt. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. — Heute Dienstag, gelangt nicht «Der einsame Weg» sondern «Der Schwur der Treue» im Abonnement C zur Aufführung.
 — **Thalia-Theater.** Der neue Spielplan bringt das bedeutende historische Drama der Cines-Gesell- schaft, Berlin, «Die Herrin des Nils». Dieser prächtige Film ist als erstklassiges Kunstwerk, ebenso wie «Quo vadis» in der ganzen Welt bekannt und spielt zur Zeit des römischen Kaiserreichs in Alexandrien, Cypern und Rom. In diesem gewaltigen Werke wirken über 3000 Personen mit und sind nament- lich die Massenszenen, wie z. B. der Sturm auf Alexandrien, der Triumphzug Octavias von im- posanter Wirkung. Das Beiprogramm ist überaus interessant und dürften die Vorstellungen auch diesmal wieder eine grosse Anziehungskraft ausüben.

— **Kurtheater.** Mizzi Wirth, die gefeierte Operettendiva, eröffnet heute Dienstag, den 19. Mai, ein auf 2 Abende berechnetes Gastspiel im Kur- theater (Walhalla). Die Künstlerin hat zu ihrem Gastspiel die neueste erfolgreiche Operette von Franz Lehár «Die ideale Gattin» gewählt, in der sie die Titelrolle, eine ihrer Glanzpartien, singen wird. Der Vorverkauf hat begonnen und zeigt sich bereits ein lebhaftes Interesse für das Gastspiel.
Die Mode.
 — **Modekleinigkeiten für den Sport.** Während die letzten Engländerinnen in den Frühlingskurorten noch die tangofarbigen oder kirschroten Trikotjacken des verflommenen Wintersports, mit weissen oder assortierten Zipfelmützen „fertigtrogen“ bereitet man schon eifrigst die Jacken für den Sommersport vor. Die natürlich „anders“ sein wollen. So sieht man als letztes Produkt Sportjacken aus Seidenchenillestoff oder aus Chenille gehäkelt, meist in grellgrüner Farbe oder aus dem neuen Sommersamt „Chutedó“ geschnitten. Dann fesse Schlupfjacken aus weicher Pyrenäenwolle, fürs Hochgebirge geeignet, oben offen und spitzig aus- geschnitten wie die Matrosenjacken. Während der auf- stellbare Kragen im Ruhem wie ein Medicinmodell, also sehr modern wirkt. Vorne sind rechts wie links sehr grosse, aufgesetzte Taschen zu sehen und ein nur einmal geknöpfter, loser Gürtel. Nicht ganz unbestritten, was ihre Schönheit betrifft, sind gestrickte Seidentrikotjacken in Weiss, bunt gestreift, wobei dann Kragen, Aufschläge und Schärpe die jeweilige bunte Farbe erwählen. Die Schärpe ist überhaupt jetzt ein wichtiger Bestandteil der Sportjacke, die ihrerseits mehr auf Taille hält als zuvor. Das Wo und Wie der Schleifenknüpfung gehört nun mit zu den Feriensorgen. Einige Jacken zeigen, nur vorne, einen andersfarbigen, breiten Bordürenstreifen, doch markiert dies die Büste in einer Weise, welche dem modernen Geschmacke nicht entspricht. Als Material wird oft sehr, sehr grobe Seide verwendet und ein Modell, das grosse Zukunft hat, erscheint einfarbig, ziemlich genau in die Taille gehend und links schräge mittels drei grosser, gestrickter Knöpfe verschlossen. Auch feinste Wolljacken in Gelb oder Hellblau, mit weissem gestricktem Futter sieht man und zu marine- blauen Sergeröcken werden Trikotjacken in blau- schöttischer, grober Seide entschieden kleidsam sein. Neu sind ferner gewebte Jacken, mit langen, seidigen Fasern, die aber nicht mit dem Wasser in Berührung kommen dürfen. Und energisch-moderne Sportjacken, die solcher Art den philiströsen, alten Regenschirmen bei jedem Tröpfchen tributpflichtig sind, verfallen in einen

Zwiespalt, aus dem wohl kein Ausweg mit Ehren zu finden sein dürfte. — **Sportblusen.** Man stellt sie heuer gerne aus breitgestreitem Batist her, in Weiss mit Rosa, in Weiss mit Himmelblau, das nun wieder auch auf Erden gelangt. Reizend sind Hemdenblusen mit runden Herrenhemdbrüsten aus weissem Pikee und weissem Organdykragen. Hübsch ist auch eine etwa fingerbreit, weiss-gelb gestreifte Bluse mit verteilten Säumchengruppen und halbgerollten Eckenkragen aus weissem Batist oder rosige Linonblusen, bei denen auf Linon ausgeführte englische Stickereien eine Herrenhemd- brust fügen oder in geraden, breiten Streifen von oben nach unten gehen. Auf weissem Waschkrepp werden in Arabeskenzeichnungen ganz feingehäkelte, irische Pikots aufgenäht; sie helfen auch mit, um die Ränder weniger hart zu gestalten und auf vielen Sportblusen aus weissem Krepp sieht man nun bunte, persische Stickereien, farbige Perlstickereien oder allerlei orienta- lische Motive in mercerisierter Baumwolle ausgeführt. Reizend ist die ganz einfache weisse Kreppbluse, bei der nur rechts und links, mitten auf der Brust, die Patronen- taschen der Artillerie-Uniformen gestickt sind. Sie ent- halten aber hier nichts Todbringendes, höchstens birgt man in ihren Rollen einige Zigaretten.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 18. Mai 1914.
 Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	Die Anfangskurse sind bei Redaktionschluss noch nicht eingegangen.
Disconto Commandit	
Dresdner Bank	
Phönix Bergw.	
Bochumer Gußstahlw.	
Deutsch-Luxemb. Bergw.	
Gelsenkirch. Bergw.	
Harpener Bergb.	
Packetfahrt	
Nordd. Lloyd	



Vaillants
Gas-Heisswasser-Apparate
für zentrale Warmwasserversorgung Bad u. sonst. Bedarf in Haus u. Beruf
Zu beziehen durch alle einschlägigen Geschäfte. Illustrierte Kataloge kostenlos.
Joh. Vaillant & H. Remscheid 15801

Vegetar. Kur-Restaurant
I. Ranges
Herrnmühlgasse 9
(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).
Telephon 6107.
Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit. — Reichhaltige Abendkarte.
Anerkannt vorzügl. Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.
Zur Zubereitung der Speisen wird nur feinste Molke-Butter verwendet.
Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Lokalitäten.
On parle français. 15527 English spoken.

DIE AMTLICHE STADT-AUSGABESTELLE FÜR EISENBAHN- u. SCHLAF-WAGEN-BILLETS IST
HOTEL 4 JAHRESZEITEN
Kaiser Friedr. Platz 2
IM REISEBUREAU L'RETENMAYER.
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS. STAATSBAHNEN u. AGENTUR DER INTERNATION. SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.
Dampferbillets für alle Dampferlinien. 15462



Antiquitäten
Eine der grössten Sammlungen Deutschlands
L. Metzler
Wilhelmstr. 58 (Hotel Nassau)
Abteil. B. Lose Edelsteine, Perlen, Brillantwaren.
Filiale: Bad Kreuznach

Moderne Herrenhüte
erster Marken
Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, etc.
Strohüte. etc. etc. **Panamahüte.**
Billige Preise. Grosse Auswahl.
Rosenthal & David, Hoflieferanten
44 Wilhelmstrasse 44.

TRIKOTAGEN
Grösstes Lager bewährter Spezialmarken in allen Preislagen
Echt Dr. Jaegers Normalwäsche
Echt Dr. Lahmanns Wäsche
Bunte Trikotgarnituren
Herrensocken
SPEZIALHAUS
L. SCHWENCK
Mühlgasse
No 11-13.

Straussfedern-Manufaktur
Blanck
Engros WIESBADEN Détail
Friedrichstr. 39, I. Stock.
Ecke Neugasse.
Pariser u. Wiener Neuheiten. 15258
Stroh-Hüte.
Federn, Reiher, Blumen etc.
Bänder u. Seidenstoffe etc.
Boas
in Marabout und Strauss.
Grösstes und reichhaltigstes Lager.
Billigste Preise. Beste Bezugsquelle.
Umarbeitungen in bekannt sorgfältigster Ausführung.

Juwelen Gold u. Silberwaren
Heimerdinger
Hofjuwelier
Wilhelmstr. 38 St. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon N° 45

Jakob Werle Wiesbaden
Webergasse 25 Tel. 3614
Schuhwaren-Massgeschäft. 15516
Anerkannt erstklassige Massanfertigung.
Reparaturen werden schnellstens und gut ausgeführt.

Telephon 1582, **Paul Beger,** 1582,
gegenüber dem „Hotel Adler“, Langgasse 39, 1 Treppe.
Schneider für feine Herren-Moden.
— Lager echt englischer und deutscher Stoffe. —

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 17. Mai.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meerespiegel	755.8 765.9	754.8 764.8	755.6 765.7	755.4 755.5
Thermometer (Celsius)	14.2	21.6	17.3	17.6
Dunstspannung (Millimeter)	8.2	8.0	8.4	8.2
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	68	41	57	55.8
Windrichtung	N 3	NO 4	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 22.0 Niedrigste Temperatur: 12.8
Wetteraussichten für Montag, den 18. Mai.
Wechselnde Bewölkung, ohne erhebliche Niederschläge, warm, Winde aus östlichen Richtungen.
Wetteraussichten für Dienstag, den 19. Mai.
Wolkig, meist trocken, warm, östl., zeitweilig auffrischende Winde.
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

O. Rosenberg
Langgasse 10, II.;
Atelier für feine Massanfertigung. 15865
Spezialität: Franz. u. engl. Jackenkleider.
Teleph. 1456.
Buch- und Kunsthandlung Hermann Harms
Wiesbaden, 12 Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstrasse)
Antiquitäten
Luxus-Porzellanfiguren. Sofort alle Neu-Erscheinungen. Romane-Reisebücher. 15706
Antiquitäten
Antike Schränke, Standuhren, Sessel, Stühle, Tische, Truhen, pr. Fayencen, goth. Skulpturen aller Art, gr. Lager, alle Garantie f. echt. **Otto Müller,** Frankfurt a. M., Grünburgweg 27. Telephon A. I. 11731. 15943
Graf Bodo Zigarro
10 Stück 1 Mk.
Näh. Rosenau, Wilhelmstr. 28.

Hotel-Restaurant „Mehler“
Mühlgasse 7 Telephon 1970.
In unmittelbarer Nähe vom Kgl. Schloss, Theater, Kurhaus und Wilhelms-Hellanstalt. 15456
Bekannt gut bürgerliches Haus.
Kulmbacher- & hiesige Biere. Reine Weine. Ausschank im Glas.
Besitzer **Heinr. Mehler.**

Pension Heinsen
Inhaber O. Sabin. 15544
Tel. 1041. Gartenstr. 18.
Angen. Pension in schöner, ruhiger Lage. 2 Min. v. Kurhaus, Park und Theater. Schöner Garten etc. Balkon, Vorz. Küche. Jede Diät. Zivile Preise.

Schöne 15530 Fremdenzimmer
mit und ohne Pension
10 Kapellenstrasse 10.

Ehevermittlung
für bessere Kreise. Feinste Beziehungen z. Kurpublikum. — Streng diskret.
Herderstrasse 1. p. l. v. 11-2. 15878

Schöne Fremdenzimmer
zu vermieten auf Tage, Wochen, Monate. 15804
Bahnhofstr. 10 I.
Schirm-Fabrik P. Kindshofen
Wilhelmstr. 42.
Schirme, Stöcke Reparaturen. 15468

Bei Rheuma, Gicht und Ischias, Neuralgie, Nervosität, Ermattung u. sportlichen Anstrengungen wirkt **Apotheker Naschold's** gesetzlich geschützter
Emopinol-Franzbranntwein
(echt verstärkter Fichtennadel-Franzbranntwein). Ausserst wohltuend, kräftigend u. wirksam u. ist zur Massage unentbehrlich. Aerztlich erprobt und empfohlen; 1000fache Anerkennungen; Export nach allen Ländern. 15538b
Vertrieb **nur Drogerie Moebus,** Taunusstr. 25, Teleph. 2007.

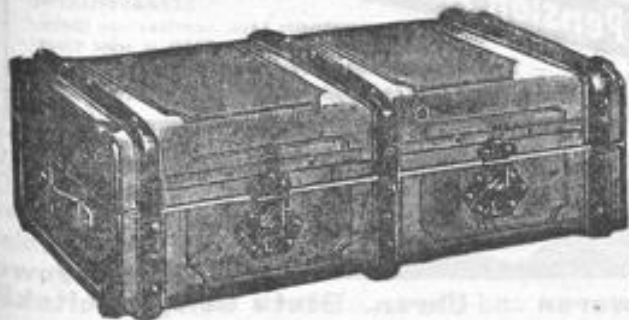
Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

(Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plage!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegechenke.



Feste billige Preise. • Anfertigung. Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.

Baden-Baden Die Perle des Schwarzwaldes.

Trinkkur, Radiumhaltige Kochsalz-Thermen, weitberühmt als Heilmittel gegen Gicht, Rheumatismus und Katarhe der Atmungsorgane etc. Reknavaleszenz. Unübertroffene Badeanstalten. Inhalatorium. Radium-Quelle-Emanatorium.

Ab 1. Mai direkter Zug
Wiesbaden-Frankfurt-Baden-Baden
ab Wiesbaden 7³⁰ vorm. ab Frankfurt 8¹⁰ vorm.
an Baden-Baden 11¹⁴ vorm.

Luftschiffstation. Bergbahn. Prachtvolle Ausflüge, Reitwege, Golf, Tennis, Jagd, Fischerei, Theater, Konzerte. Deutsche Kunstausstellung. Grosses mehrtägliches Tanzfest 19. bis 26. August. Internat. Pferderennen 21.-30. August.

Das Kurhaus und die Bäder sind während des ganzen Jahres geöffnet. Angenehmer Wohnort für dauernde Niederlassung. Auskunft und Prospekt kostenlos vom Städt. Verkehrs-Bureau.

BAD RIPPOLDSAU

im bad. Schwarzwald. — 600 m ü. d. M.

Höchstgelegenes Stahlbad Südwestdeutschlands.

Umfassendes physikalisch-diätetisches Kuretablissement und Hotel I. Ranges — Herrlicher Gebirgsluftkurort — Waldige Sommerfrische. — Arzt und Apotheke. — Station Wolfach, für Schnellzüge: Hausach. — Jll. Prospekte durch die Direktion.

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.

40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle. Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. Thermalduosen. Kohlensäurebäder. 15463

Kaffee-Restaurant „Rheinhöhe“

Richtung Biebrieh, Haltestelle der elektr. Bahn Schillerstrasse. Bevorzugtes Kaffee-Restaurant, eigene Konditorei, schöner schattiger Garten, prächtige Veranda mit Fernsicht auf den Rhein. Fernspr. 3105. Mässige Preise. 15811 Besitzer C. Kraft.

Kerngesund! Hochrentabel!

legt Obstplantagen an!

Auskunft erteilt: Eduard Jacobsen, Obstbauspezialist und Obstplantagenbesitzer. Glindow b. Werder a. Havel. Tel. 205. 15821

Antiquitäten

David Reiling Mainz

Telephon 460 Flachsmarkt 2.

Thalia - Theater

Kirchgasse 72. Telephon 6137.

Moderner Theaterbau, gediegenes Künstlerorchester.

Heute und folgende Tage 4-11 Uhr nachmittags, Sonntags von 3 Uhr ab:

Die Herrin des Nils.

Historisches Drama in 5 Akten. Das schönste und bedeutendste Filmmusikwerk!

Spielt zur Zeit des römischen Kaiserreiches in Alexandria, Cypern u. Rom. Ueber 3000 Mitwirkende, gewaltige Massenszenen!

Ausserdem 15954 das interessante Beiprogramm. Ermässigte Sommerpreise: 50 Pf. bis M. 1.75.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 19. Mai 1914. 135. Vorstellung. Abonnement C. Der Schwur der Treue. Lustspiel in 3 Aufzügen von Oscar Blumenthal. Anfang 7 Uhr.

Schweizer

aus angesehener Familie, mit sym. Aeussern und Charakter, deutsch, franz. u. italienisch sprechend, sucht Stelle als

Privatsekretär, Reisebegleiter, Gesellschafter

zu jüngeren oder älterem Herrn. Offerten unter Chiffre Lc 3969 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

Feingeb. Dame, 22,

sehr gute Umgangsfr., franz., engl., dtseh., firm im Masch.-Diktat, sucht Pos. — Offerten an X. Y. Z. Erl Berlin W. 8. 15947

Blanca Nasenröte

absolut wirksames Mittel geg. inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechsel, Nervosität, Verdauungsstörung usw. Vorzögl. Mittel gegen vergrösr. Poren und Blutäderchen. Keine Salbe, Puder oder Schminke, die nur zum Verdecken dienen. Sofortiger Erfolg u. absolute Unschädlichkeit. Niederlage in Wiesbaden: Drog. u. Parf. Moebus, Tannusstr. 25. Tel. 2007. Preis: 3 Mk. 15521*

Residenz-Theater.

Dienstag, den 19. Mai 1914. Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig. Als ich noch im Flügelkleide. Ein fröhliches Spiel in 4 Aufzügen von Albert Kehm und Martin Fehse. Spielleitung: Ernst Bertram. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Jg. Offizier, zur Kur hier, sucht französischen Konversationsaustausch. Off. unt. S. W. 300 an d. Exp. d. Bl.

Pension Kalz

kleine Burgstr. 2. Elegante möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. Dasselbst feiner Privat-Mittag- und Abendtisch. Wiener Küche. 15563

Mrs. Cl. Schultes,

Privatgelehrte occult. Wissenschaft. Wissenschaftl. Beurteilung d. Kopf- u. Handlinien. Täglich (auch Sonntags) zu sprechen. 15824 Heleneustrasse 12 I.

An 200 Jahr alte

wertvolle Geige, Erbstück aus alter Musikerfamilie stammend, zu verkaufen. — Näh. Malz-Kastel, Schwarzenbergstr. 10 part., Haltestelle Linie 6 Kastel, Wiesbadener Strasse Uebergang. 15958

Wiesbadener Kur-Theater.

Dienstag, den 19. Mai 1914. Gastspiel der berühmten Operetten-Diva Mizzi Wirth. Die ideale Gattin. Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald. Musik von Franz Lehár. Spielleitung: Herr Emil Amann. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10^{1/2} Uhr.

Hauptbahnhof-Restaurant WIESBADEN.

Hervorragend ventilerte Restaurationsräume mit angenehmen Seitennischen, schöner Speisesaal und Frühstückszimmer, prächtige Veranda, hochgelegene Terrasse mit weitem Blick über die Stadt und das Taunusgebirge. Internationaler Treffpunkt und Tag und Nacht geöffnet. Anerkannt gute Küche, reichhaltige Tageskarte mit allen Delikatessen, der Jahreszeit entsprechend. Vorzüglicher Kaffee, eigene Konditorei. — Grosse Auswahl in Schnittchen und kalten Speisen. — Feinster Saftschinken, Rot-, Leber- und Zervelatwurst, auserwählter Malossol- und Schipp-Kaviar. Weine aus ersten und besten Lagen des Rheins, der Nahe, Pfalz, Mosel, Saar u. Ruwer. Deutsche Rotweine. Feine Bordeaux- und Burgunder-Weine, Schloss-Abtze. Deutsche Schaumweine. Französische Champagner. Deutsche und französische Kognaks. Macholl, Frapin, Hennessy und Prunier. Echte deutsche, holländische und französische Liköre. Cherry Brandy, Half u. half, Benedictine. Alte erstklassige natürliche Mineralsauerbrunnen, Zitronen- u. Himbeerlimonaden. Eis- u. Eisgebäck. Zigarren aus Havanna, Sumatra, Mexiko, Kuba u. deutsch-afrikan. Tabaken, Bock & Co., H. Upmann, Henry Clay. — Wohlgepflegte Helle, Münchener, Kulmbacher und Fürstenberg-Biere. Fritz Krieger, Hoflieferant u. Hoftraiteur. 15444

Monats-Uebersichten der meteorologischen Beobachtungsstation zu Wiesbaden

vom Monat April 1914. (Mitgeteilt von dem Stationsvorstand Ed. Lampe).

Luftdruck					Lufttemperatur								Absolute Feuchtigkeit				Relative Feuchtigkeit																
Mittel	Maximum	Datum	Minimum	Datum	7 m	2 n	9 a	Mittel	Mittel	Absol.	Absol.	Absol.	Absol.	Datum	7 m	2 n	9 a	Mittel	7 m	2 n	9 a	Mittel											
mm	mm		mm		°C	°C	°C	°C	°C	°C	°C	°C	°C	°C	mm	mm	mm	mm	Proc.	Proc.	Proc.	Proc.											
754.8	764.0	26.	737.3	6.	8.9	16.1	11.1	11.8	17.0	7.0	22.7	2.2	2.1	16.	6.3	6.1	6.5	6.3	73.8	44.5	65.2	61.2											
Bewölkung				Niederschlag			Zahl der Tage mit						Zahl der			Zahl der Wind-Beobachtungen mit																	
7 m	2 n	9 a	Mittel	Summa	Max. in 24 Stunden	Datum	Schnee mind. 0.1 mm	Niederschlag	Hagel und Graupeln	Nebel	Tau	Reif	Rauhfröst	Glatteis	Gewitter	Wetter-lanchen	Eisstage	Fröstage	Sommer-tage heitoren	Tage trüben	Sturm-tage	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	Windstille			
4.6	4.2	3.3	4.0	21.6	7.2	8.	—	7	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8	3	—	6	41	5	4	1	14	8	8	8

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 16. Mai 1914.

Alberts, Fri., Oldenburg
 Albert, Hr., Tübingen
 Albrecht, Hr. Kfm., Stettin
 Angrell, Hr., Providence
 Andersson, Fr. m. Tochter, Orebrow
 Arendt, Hr. Rittmeister Dr. jur., Steiermark
 v. Arnim, Fr. Generalmajor, Bonn
 Arnold, Hr. Ing., Leipzig
 Arnold, Fr. m. Kind, Leipzig
 Ausländer, Hr. Advokat Dr., Czernowitz
 Aust, Hr. Kfm., Hamburg
 Autocollatz, Fr., Paris

Augenheilstalt
 Hotel Central
 Hotel Krug
 Nassauer Hof
 Englischer Hof
 Villa Frank
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Wiesbadener Hof
 Frankfurter Hof
 Hotel Central
 Nassauer Hof

Bahlig, Fr., Hersfeld
 Barry, Fr. Architekt, Tadwooth (England)

Goldenes Kreuz
 Pension Internationale

Bartsch, Hr. m. Fr., Zwickau
 Baastheim, Hr. Kfm., Pittsburg
 Beauvis, Hr. m. Fr., Biaritz
 Beer, Fr., St. Ingbert
 Bekker, Hr., Amsterdam
 Bendfeldt, Hr. Kfm., Hannover
 Benschmüller, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Berchin, Fr. m. Begl., Nowozibkow
 Berchmitt, Hr. Dir. m. Fr., Hilversum
 Berndt, Hr. Stadtrat, Berlin
 Bernstein, Hr. Dr. phil., Antwerpen
 Betsingen, Hr., Eslingen
 Beyme, Fr., Hamburg
 Bezler, Hr. Rechn.-Rat m. Fr., Ulm
 Bibbo, Hr., Glogau
 Biergaus, Hr. m. Fr. u. Automobilf., Köln
 Birk, Hr., Limburg
 Böhme, Hr. Dir., Leipzig
 Böhmcker, Hr., Lübeck
 Born, Hr., Nassau
 Borowski, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Riesenburg
 Bourvieux, Hr. Landrat Dr., Siegen
 Brasseur, Hr. Kfm., Köln
 Brader, Hr. Justizrat Dr., Blinde
 Brauer, Hr. Kfm., Bremen
 Brünning, Hr. Architekt, Düsseldorf
 Brundin, Hr. Dir. m. Tochter, Stockholm

Nerostr. 38 II
 Fürstenhof
 Wiesbadener Hof
 Hotel Adler Badhaus
 Hotel Viktoria
 Union
 Pension Karpin
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Pension Karpin
 Park-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Goldene Kette
 Rose
 Minerva
 Prinz Nikolaus
 Reichspost
 Reichspost
 Westfälischer Hof
 Rhein-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Metropole u. Monopol
 Hotel Central
 Metropole u. Monopol
 Metropole u. Monopol

Buchner, Hr. Kfm., Berlin
 Bullock, Hr. Neu York
 Burekhard, Fr., Neu York

Hotel Weins
 Prinz Nikolaus
 Privathaus Oetting

Cajenann, Hr. Pfarrer, Biaritz
 v. Carnap, Hr. Offizier m. Fr., Hirschberg
 Cassel, Hr., Spa
 Chapmann, Hr. Astronom Dr., Greenwich
 Clauss, Hr. Dir., Chemnitz
 Cloud, 2 Fr., Neu York
 Colmen, Hr. Kfm., M.-Gladbach
 Crass, Hr. Dir. m. Fr., Essen
 Cremer, Hr., Uerdingen
 Culp, Fr. m. Tochter, Barmen
 Curtze, Hr., Laubegast-Dres

Wiesbadener Hof
 Taunus-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Evang. Hospiz
 Kapellenstr. 40
 Hotel Riviera
 Taunus-Hotel
 Rose
 Nassauer Hof
 Hotel Fuhr
 Reichspost

Danker, Fr. Dr., Hamburg
 Darger, Fr., St. Louis
 Degelow, Hr. Kfm., Altona
 Delkaes, Fr. Leut., Kattowitz
 Dessmann, Hr. Apothekenbes., Wattenscheid
 Deutschmann, Fr., Saalfeld
 Dietrich, Hr. Kfm., Nürnberg
 Dietrich, Hr. Chemiker, Düsseldorf
 Dietrich, Hr. Ing., Wesel
 Dietrich, Hr. Pfarrer, Seehausen
 Digutsch, Fr., Hamburg
 Dimitrio, Fr., Petersburg
 Döring, Hr. Kfm. m. Fam., Gommern
 Doerner, Hr. Opernsänger, Dresden
 Dratz, Hr. m. Fr., Neu York

Hotel Braubach
 Hotel Nizza
 Reichshof
 Museumstr. 10 I
 Zum neuen Adler
 Hotel Hoppel
 Hotel Berg
 Hansa-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Gerichtsstr. 3 I
 Einhorn
 Hotel Fuhr
 Erbprinz
 Metropole u. Monopol

Ebeling, Hr. Kfm., Hamburg
 Eckhof, Hr., Strassburg
 Edelmann, Hr. Kfm., Rastatt
 Eggenweiler, Hr. Kfm., Reutlingen
 Ehmk, Hr. Leut. a. D. Dr. jur., Freiburg
 Ehrlich, Hr. Kfm. m. Fr., Wanfried
 Ellert, Hr. Kfm., Stettin
 Eiseler, Hr. Geh. Reg.-Rat, Gr. Lichterfelde
 Eissengarten, Hr. Kfm., Altstadt-Waldenburg
 Elberfeldt, Hr., Berlin
 Elsner, Hr. Kom.-Rat, Liegnitz
 de l'Endroit, Hr., Paris
 Engel, Hr. Kfm., Hannover
 Engel, Fr., Wilmsdorf
 Engels, Hr. Kfm., Köln
 Englender, Hr. Kfm., Stuttgart
 Erfarth, Fr., Dresden
 Erlenbeck, Hr. Kfm., Köln
 Erier, Fr. Lehrerin, Moskau
 Ernert, Hr. m. Fr., Köln
 Escher, Fr.,
 Eschner, Fr., Wepritz b. Landsberg
 Eschner, Fr., Wepritz b. Landsberg

Grüner Wald
 Goldener Brunnen
 Grüner Wald
 Württemberger Hof
 Fürstenhof
 Hotel Adler Badhaus
 Hotel Krug
 Hansa-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Geisbergstr. 10
 Palast-Hotel
 Christl. Hospiz II
 Pension Internationale
 Pension Internationale

Fahr, Hr., Pirmasens
 Fast, Hr., Hamburg
 Feldmann, Hr. Kfm., Saarlouis
 Ferrenholte, Fr. m. Schwester, München
 Fickert, Hr. Rats-Sekr., Breslau
 Fiedler, Fr., Leipzig
 Finder, Hr. San.-Rat Dr., Breslau
 Fischer, Fr., Karlhof b. Jugenheim
 Fischer, Hr. Rechtsanw. Dr., Rostock
 Fischer, Fr., Rostock
 Fischer, Hr. Schiffsreeder, Rostock
 de Flaming, Hr. m. Fr., Haag
 Förster, Hr., Dortmund
 Forsell, Hr. Kgl. Schwed. Kammerm. Fr., Stockholm

Hansa-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Hotel Central
 Pension Credé
 Geisbergstr. 15
 Müllerstr. 10 I
 Palast-Hotel
 Pension Humboldt
 Hotel Nizza
 Hotel Nizza
 Hotel Nizza
 Alleesaal
 Hotel Fuhr
 Metropole u. Monopol
 Metropole u. Monopol
 Nassauer Hof
 Wilhelma
 Einhorn
 Zur Sonne
 Reichspost
 Union
 Hotel Berg
 Union

Gabbe, Fr., Berlin
 Gabrielowitsch, Fr., Berlin
 Gahlke, Hr. m. Fr., Wesel
 Gamp, Fr., Stettin
 Gast, Hr.,
 Gebtus, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Radebeul
 Geduldiger, Hr. Bankdir., Marienbad

Alleesaal
 Hotel Riviera
 Hotel Central
 Hotel Adler Badhaus
 Heidelberger Hof
 Hotel Weins
 Prinz Nikolaus

te Gempt, Fr., Osnabrück
 Gerlach, Fr., Biebrich
 Ghinis, Hr. Stabsarzt Dr., Berlin
 Ginatha, Fr., San-Remo
 Glahn, Hr. Gutsbesitzer, Alt-Stüdnitz
 Goldfrank, Hr. Kfm., Neustadt
 Goldscheider, Hr. Grosshändler, Fürth
 v. Golitzin, Fr. m. Tochter, Kiew
 Gottschalk, Hr., Berlin
 Gottschalk, Hr. m. Fr., Liege (Belg.)
 Gramm, Hr. Kfm. m. Fr., Flensburg
 Graul, Hr. m. Fr., Berlin
 Grell, Hr. Ober-Postass., Köslin
 v. Gropper, Fr. Oberst, Edesheim (Pfalz)
 Gross, Hr., Berlin
 Grosse, Hr. Kfm., Berlin
 Grote, Hr. Oberstleut., Gelsenkirchen
 Grün, Hr. Hotelbes., Kosten
 Grünberg, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Grünberg, Fr., Braunschweig
 Grünthal, Hr. Kfm., Berlin
 Guchuck, Hr. Baurat, Essen
 Günther, Hr. Kfm., Plauen

Haus Dambachtal
 Christl. Hospiz II
 Prinz Nikolaus
 Sanatorium Nerotal
 Schwarzer Bock
 Hotel Adler Badhaus
 Privathotel Albany
 Pension Internationale
 Fürstenhof
 Nassauer Hof
 Grüner Wald
 Haus Fliegen-Steiner
 Kapellenstr. 40
 Zum neuen Adler
 Grüner Wald
 Marktstrasse 6 I
 Zur Post
 Metropole u. Monopol
 Hospiz Immanuel
 Grüner Wald
 Pension Grandpair
 Hotel Krug

Haarmann, Fr., Schwelm
 Hagemann, Fr. m. 2 Söhnchen u. Kinderfr., Hannover
 Hagen, Fr. Schwester, Bochum
 Hagenbeck, Hr. Tierparkbesitzer, Stellingen
 Hahn, Hr. Kfm., Leipzig
 Hahn, Fr., Leipzig
 Hahn, Hr. Kfm., Hamburg
 Hale, Hr. m. Fam., Santo Barbara (Kalifornien)
 v. Halen, Fr. Rent. m. Begl., Marne (Holstein)
 Pension Prinzessin Luise
 Hallström, Hr. Oberleut., Hannover
 Hamm, Hr.,
 Hammer, Hr. Kfm. m. Fr., Kiel
 Hansa, Hr. Dipl.-Ing., Buenos-Aires
 Haug, Hr. Kfm., Nürnberg
 Hausmann, Hr. Kfm., Krefeld
 Heinig, Fr., Rostock
 Heiss, Hr. Kfm., Darmstadt
 Hendrichs, Hr., Solingen
 Herking, Fr. m. Töchterchen, Barmen
 v. Hirschfeld, Hr. Major z. D. u. Bezirksoffizier, Sonneberg S. M.
 Gr. Burgstrasse 13 I
 Hotel Central
 Haus Dambachtal
 Goldenes Kreuz
 Fürstenhof
 Reichshof
 Zum neuen Adler
 Schwarzer Bock
 Württemberger Hof
 Reichspost
 Prinz Heinrich
 Frankfurter Hof
 Villa Helene
 Hotel Weins
 Zur Sonne
 Rhein-Hotel

Hertwig, Hr. Kfm., Dörnfeld
 Herzog, Fr., Osnabrück
 Hiemer, Fr. Lehrerin, Breslau
 Hilbrandt, Fr., Libau (Russl.)
 Hill, Hr. Kfm., Berlin
 Hippe, Fr., Saalfeld
 Hirsch, Hr. Fabr., Berlin
 Höss, Hr., Schwendi
 Hoffmann, Hr. m. Fr., Hamburg
 Hoffmann, Hr. m. Fam., Chemnitz
 Hoffmann, Hr. Inspektor, Schkeuditz
 Homeyer, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Hordon, Hr., Deventer
 Horn, Hr. Kfm., Mannheim
 Hüber, Hr. Rent., Haag

Sendig-Eden-Hotel
 Hotel Riviera
 Christl. Hospiz II
 Pariser Hof
 Hotel Hoppel
 Grüner Wald
 Einhorn
 Rose
 Metropole u. Monopol
 Zum neuen Adler
 Hotel Hoppel
 Metropole u. Monopol
 Grüner Wald
 Nerostr. 14
 Hotel Nizza
 Zur Stadt Biebrich
 Kuranstalt Dr. Schloss
 Metropole u. Monopol
 Gr. Burgstrasse 13 I
 Hotel Central
 Haus Dambachtal
 Goldenes Kreuz
 Fürstenhof
 Reichshof
 Zum neuen Adler
 Schwarzer Bock
 Württemberger Hof
 Reichspost
 Prinz Heinrich
 Frankfurter Hof
 Villa Helene
 Hotel Weins
 Zur Sonne
 Rhein-Hotel

Idelsohn, Fr., Lodz
 Jacobi, Hr. Kfm. m. Fr., Aumühle
 Jacobi, Fr. m. Tochter, Tübingen
 Jäger, Fr. m. Jungfer, Elberfeld
 Jaffe, Hr. m. Fr., Hannover
 Jenny, Fr., Hamburg
 John, Hr. Fabr. m. Fr., Leipzig
 Joseph, Fr., Berlin
 Jucho, Hr. Pfarrer, Dortmund

Pension Karpin
 Hotel Ries
 Pension Wild
 Hotel Krug
 Goldener Brunnen
 Hotel Braubach
 Privathotel Harald
 Zum Hahn
 Wiesbadener Hof

Kahn, Hr. Kfm., Frankfurt
 Kahn, Fr., Augsburg
 Kahn, Fr., Würzburg
 Kainsbauer, Hr. m. Fr., Flätting
 Kath, Hr. Kfm. m. Fam., Danzig
 Kallmeyer, Hr. Reg.-Baumeister m. Tochter, Halle
 Taunus-Hotel
 Schützenhof
 Nonnenhof
 Zur Sonne
 Privathotel Intra
 Kremessen

Einhorn
 Hotel Weins
 Hotel Riviera
 Zur Stadt Biebrich
 Hotel Central
 Halle
 Taunus-Hotel
 Schützenhof
 Nonnenhof
 Zur Sonne
 Privathotel Intra
 Kremessen

Kiksee, Fr., Parchim
 Kitzlin, 2 Fr., Amsterdam
 van Kleeff, Hr. Kfm. m. Fr., Holland
 Klein, Hr., Landau
 Klaus, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
 Knappporst, Hr., Hannover
 Knechtel, Fr., Länz (Donau)
 v. Knoblauch, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Koch, Hr. Intendant-Sekr., Hannover
 de Koch-Reenen, Fr. Major, Endhoven
 Koemann, Fr. m. Tochter, Niederlahnstein
 König, Hr. Pfarrer, Wallau
 Königfeld, Fr. m. Tochter, Köln
 Köster, Hr., Neumünster
 Kohn, Hr. Rent., München
 Kolker, Hr. Dr. m. Fr., Breslau
 Kolkmann, Fr., Mühlheim (Ruhr)
 Kollmann, Fr. m. Tochter, Zürich
 Komrisch, Hr. Kfm., Tetschen
 Korb, Hr. Ing., Leipzig
 Kort, Hr. Kfm., Warschau
 Kosler, Hr. Kfm., Dresden
 Kothe, Fr., Aderstedt (Kr. Oschersleben)
 Kraemer, Hr., Frankfurt
 Kraft, Hr. Kfm., Wunstorf
 Kramer, Hr. Kfm., Friedrichshain
 Kreuzer, Hr. Bergrat, Meckelnich
 Kröger, Hr. m. Fr., Berndick
 Krost, Hr. Kfm., Heidelberg
 Krüger, Fr., Bonn
 Kruse, Hr., Essen
 v. Kruschniski, Hr. Rittmeister, Magdeburg
 Kupper, Hr., Duisburg
 Kusnetzow, Fr., Petersburg

Christl. Hospiz II
 Hotel Bender
 Villa Violetta
 Nonnenhof
 Reichshof
 Grüner Wald
 Pagenstechers Augenkl.
 Evang. Hospiz
 Wiesbadener Hof
 Wilhelmshelanstalt
 Nassauer Hof
 Hotel Weins
 Evang. Hospiz
 Schützenhof
 Reichspost
 Wiesbadener Hof
 Palast-Hotel
 Villa Bauseher
 Hotel Krug
 Hotel Spiegel
 Hotel Central
 Palast-Hotel
 Nonnenhof
 Schwarzer Bock
 Erbprinz
 Palast-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Metropole u. Monopol
 Reichspost
 Hotel Krug
 Rose
 Hotel Vogel
 Prinz Nikolaus
 Westfälischer Hof
 Pension Internationale

Landau, Hr., Russland
 Lang, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Elberfeld
 Lang, Hr., Biebrich
 Langer, Hr. m. Kind, Leipzig
 Lauelsen, Hr. Hauptm. a. D. m. Fr.,
 Leischke, Hr. Techniker, Riga
 Leising, Fr. m. 2 Töchtern, Hamm
 Levinger, Fr. Oberamtmann, Ueberlingen
 Levy, Fr., Hamburg
 Lichtenbaum, Fr. Fabr., Kalisch
 Lindel, Hr., Helsingfors

Nerostr. 14
 Metropole u. Monopol
 Nerostr. 3
 Wiesbadener Hof
 Prinz Nikolaus
 Pension Schmidt
 Reichspost
 Luisenstr. 4
 Nassauer Hof
 Pension Karpin
 Hotel Ries

Wiesbaden Pension Am Kurpark

Ohne Strassenlärm in vornehmster Lage, inmitten von Gärten. — Moderner Komfort. — Bäder in jeder Etage. — Beste Empfehlungen über erstklassige Küche. — Parkstrasse — Ecke Bodenstedtstrasse. Telefon 6562.



Uhrarmbänder in Gold Silber, Tula und Gold plattiert. Grösste Auswahl bei billigsten Preisen in modernen Juwel...

Goldwaren und Uhren. Stets Gelegenheitskäufe

Aperte Neuheit: Handgetriebener Blumenschmuck echt Silber mit Gold patiniert.

Felix Geile, nur Langgasse 42 (Hotel Adler)

Töchterpensionat „Lohmann“

Haus Taunusblick Wiesbaden Freseniusstrasse I. Ranges, staatl. konzess.

Modernes Haus der Neuzeit entsprechend eingerichtet. (Zentralheizung, Licht, Telephon etc. vollständig neues Inventar). Höhenlage dicht am Wald. Haushalt, Sprachen, Wissenschaft, Musik, Malerei etc. Gesellschaftliche Formung. Geprüfte Haushaltlehrerin, Engländerin, Französin im Hause. Vorzügliche Verpflegung. Mässiger Pensionspreis. 1a Referenzen. Prospekt. Inhaber: E. Treibe staatlich geprüfte Schulvorsteherin.

Weinstube zum Rudesheimer

Schöne Pokal Weine

Burg Crass

Hotel-Restaurant Eltville im Rheingau

In unmittelbarer Nähe der Landungsbrücke, sowie der Eisenbahn direkt am Rhein gelegen, herrliche Aussicht, schönste schattige Terrasse, grosser Garten.

Spezialität: Rheingauer Original-Weine.

Möblierte Zimmer. — Kleine Gesellschaften und grosse Vereine finden beste Aufnahme.

Königstein im Taunus.

Luft- und Naturort I. Ranges. 400 Meter über dem Meer. 1 1/2 Stunde von Wiesbaden. (Wöchentliche Gesellschafts-Rundfahrten Wiesbadener Auto-Verkehrs-Gesellschaft.)

Grand Hotel Königstein.

Das ganze Jahr offen. Eines der schönst gelegenen und komfortabelsten Hotels Deutschlands. 120 Zimmer und Salons, 30 Bäder. Grosse elegante Gesellschafts-Räumlichkeiten. Terrassen mit prachtvollem Gebirgs Panorama. Restaurant: Lunch Diner — Souper — „Afternoon Tea“.

Mainzer Bierhalle

Gartenrestaurant. — Mauergasse 4. In nächster Nähe d. Kgl. Schlosses, 3 Min. v. Kurh. & Kgl. Hoftheater. Inh.: August Seibel. Telefon 6469. Spezialauswahl des beliebtesten Mainzer - Aktien-Bieres. Gut bürgerlichen Mittagstisch. Reichhaltige Frühstücks- & Abendkarte. Vorzügliche Weine. 1914.

Julius Bischoff

Feine Herrenschneiderei nach Mass

Gute Verarbeitung — Mässige Preise

Kirchgasse 11 Wiesbaden Telefon 2899 neben dem Nonnenhof

Aperte Neuheit Handgetriebener Blumenschmuck

echt Silber mit Gold patiniert. Erzeugnis der deutschen Goldschmiedekunst.

Felix Geile, Juwelen, Goldwaren, Uhren, nur Langgasse 42 (Hotel Adler)

Linden, Hr. Rent., Bonn
 Lindner, Fr. m. Begl., Delitzsch
 Lippert, Hr. m. Fr., Thielenbruch
 Litten, Hr. Landrichter, Berlin
 Loeffler, Hr. Kfm., Hamburg
 Loehndorf, Hr.,
 Löwenberg, Fr. m. Begl., Hamburg
 Loewy-Isbary, Fr., Budapest
 Loheyde, Fr. Hotelbes., Wilhelmshaven
 Louvarreau, Hr. Kfm. m. Fr., Biaritz
 Luckenbach, Hr. Kfm., Strassburg
 Luckenhaus, Hr. Rent. m. Fr., Barmen
 Lutz, Fr. Schauspielerin, Berlin
 Lutz, Fr., Göttingen
 Lux, Hr. m. Fr., Buer
 Luyken, Hr. Fabrikbes., Wesel

Machew, Hr. Dr., London
 Madlener, Hr., Chicago
 Makenberg, Hr., Bochum
 Martens, Hr. m. Fr., Neapel
 Martens, Fr., Berlin
 Martin, Kind, Niederems
 Marx, Hr. m. Fr., Euskirchen
 de la Marx, Fr., Lund
 Matthiessen, Fr., Aderstedt
 von Matzkewich, Fr., Petersburg
 Mayer, Hr. m. Fr., Essen
 Meermann, Hr. m. Fr., Essen
 Meinardus, Hr. Oberlandgerichtsrat m. Fam., Berlin

Menis, Fr., Rent., Hamburg
 Merken, Hr. Dir., München
 Meyer, Hr. Bankier, Berlin
 Meyer, Hr., Bochum
 Meyer, Hr. m. Fr., Nassau
 Meyerlingh, Fr. Dr., Utrecht
 Midgley, Fr. Rent., England
 Mitchell, Hr. Kfm. m. Fr., Johannesburg
 Moeckewitz, Hr. Kfm., Essen
 Moeller, Hr. Kfm., Berlin
 Moldzio, Hr. Rittmeister, Bruchsal
 Moll, Hr. Hauptm., Berlin
 Monchy, Hr. Dr., Amsterdam
 Morgens, Fr. Oberregierungsrat, Speyer
 Mühlmann, Hr. Geh. Forstrat, Oberforstmeister, Marienberg i/S.

Müller, Fr., Dresden
 Müller, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Müller, Hr., Luxemburg
 Müller, Hr. m. Fr., Lichtentanne
 Müller, Hr. Zahlmeister, Bromberg
 Müller, Hr. Kfm., Lahr
 Müller, Hr. Kfm., Aschersleben
 Mündel, Hr., Hoppengarten
 Murray, Fr., Edinburgh
 Muschart, Fr., Haag
 van Muterem, Hr. Bankdir., Mühlheim

Niemöller, Hr. Fabr., Gütersloh
 Niemöller, Hr., Rheydt
 Noack, Fr. Missionar, Ägypten
 Nolte, Hr. Apotheker, Gelsenkirchen
 von Notbeck, Fr., Petersburg
 von Notbeck, Fr. m. Fam. u. Begl., Petersburg, Nassauer Hof

Obergfeld, Hr. Kfm., Heidelberg
 Oeser, Fr. Lehrerin a. D., Giessen
 Oester, Hr., Hamburg
 Oldenburg, Hr., Schwartau
 Oppenheimer, Fr., Neu York
 de Ossowetski, Fr. m. Kind u. Bed., Moskau, Nassauer Hof
 Ottenheimer, Hr. Kfm., Frankfurt
 Otto, Hr. Justizrat m. Fr., Zwickau
 Otto, Hr., Forwerk (Böhmen)

Paupel, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 Poissant, Hr. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf
 Pfaff, Hr., Neckargemünd
 Philipps, Hr. Dir. m. Fr., Endhoven
 Pickenpack, Hr., Hamburg
 Piegza, Fr. Dir., Breslau
 Pierre, Hr. Bergwerksdir., Eygelshoven
 Pierron, Hr. m. Begl. u. Bed., Paris
 Plant, Hr. m. Fr., Köln
 Potzin, Hr. Grubeninsp. m. Fr., Essen
 Prohl, Hr., Leipzig
 Pressel, Hr. Kfm. m. Fr., Osnabrück
 Provot, Hr. m. Fr., Köln
 Proppenow, Hr., Chemnitz
 Pucher, Hr. Fabrikbes., Greiz

Racke, Hr. Kfm., Koblenz
 Raebiger, Hr. Kreistierarzt m. Automobil, Bielefeld
 Rädler, Fr. m. Enkelin, Dresden
 Randbrock, Hr. m. Fr. u. Bed.,
 Rausch, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
 Rehm, Fr., Herfeld
 Reinberg, Fr., Warschau
 Rentzsch, Fr., Dresden
 Ressler, Kind, Wackenheim
 Rhotert, Fr., Frankfurt
 Richter, Hr. Kfm., Magdeburg
 Riesenfeld, Hr. m. Fr., Kattowitz
 Rindfleisch, Hr. Dir. m. Fr., Geestemünde
 Röder, Hr. Kfm., Berlin
 Röders, Hr. Fabr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Soltau

Röhrig, Fr. Dr., Magdeburg
 Rosenberg, Hr., San Francisco
 Rosenheim, Hr. Bankier, Düsseldorf
 Rosenthal, Hr. Kfm., Stuttgart
 Rosenwald, Fr., New York
 Rotblat, Hr., Warschau
 Rudloff, Hr. Dr., Berlin-Wilmersdorf
 Rüger, Hr., Mainz
 Rüegg, Hr. Kfm., Sülz
 Ruoff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Rywosz, Fr. Dr. med., Warschau

Saemmer, Hr. Oberstleut., Ingolstadt
 Salomon, Fr., Karlsruhe
 Salomon, Hr., Berlin
 Schachtsiek, Hr. Kfm. m. Fr., Langenberg
 Schäfer, Hr. Fabrikdir., Hinzigen
 Schaller, Hr. Kfm., Blumberg
 Schaub, Hr. Kfm., Berlin
 Schaubbruch, Hr. Weissenau
 Scheibler, Hr., Köln
 von Scheiha, Fr., Polen
 Scherfer, Hr., Bochum
 Scherzer, Hr., Sonneberg
 von Scheutt, Fr., Charlottenburg
 Schlaack, Hr. Kfm., Berlin
 Schlesinger, Hr., Berlin
 Schlichting, Hr. Kfm., Freiburg

Schlieker, Hr. Gutsbes. m. Fr., Hohenfelde
 Schlossheim, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
 Schlüter, Fr. Rent., Stellingen b. Hamburg
 Schmidt, Fr., Bayreuth
 Schmidt, Hr. Dr., Altenburg
 Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Schneider, Fr. Abernhau
 Schnieder, Hr. Elberfeld
 Schwind, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln
 Schlottenfels, Fr., Frankfurt
 Schramm, Hr. Gross-Kfm., Hersbrück
 Schramm, Hr., Hamburg
 Schrappe, Hr. Rechn.-Rat, Berlin
 Schröder, Hr. Kfm., Frankfurt
 Schüller, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Greenbroich, Wiesbadener Hof
 Schüllmers, Fr. Fabr., Krefeld

Schütz, Fr., Koblenz
 Schuler, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Solingen
 Schuler, Fr.,
 Schulte, Hr., Bochum
 Schulte, Fr., Petersburg
 Schulz, Hr. Fabrikbes., Berlin
 Schumacher, Hr. Kfm. m. Fr., Godesberg
 Schwabacher, Hr. Dir. m. Fr., Bayreuth
 Schwartz, Hr., Budapest
 Schwarz, Hr. Kfm. m. Fr., Osterode, Pens. Prinzessin Louise
 Schwarzenberg, Hr. Kfm. m. Fam., Heilbronn, Hotel Central
 Schwarzenberg, Hr. Rittergutsbes. Dr. m. Fr., Berlin

Schwinning, Fr., Berlin
 Schwoon, Hr., Berlin
 Sehn, Hr. Kfm., Edzell
 Seydenzaal, Hr. m. Fr., Amsterdam
 Seyfarth, Fr., Leipzig
 Siepmann, Fr. Rent. m. Tochter, Essen
 Simon, Fr. Lehrerin, Posen
 von Silvers, Fr. m. Begl., Riga
 Sminant, Fr., Hagen
 Smid, Fr. m. Begl., Haag
 Sommer, Hr. Hauptm. m. Fr., Bingen
 Sonnenberg, Hr., Greifenhagen
 Spangenthal, Hr. Dr. med., Berlin
 Stearns, Hr. m. Fr., Neu York
 Stecky, Hr. Gutsbes. m. Fr., Stockholm
 Steinberg, Hr. Kfm., Köln

Steinhage, Hr. Kfm., Nürnberg
 Stephany, Hr., Berlin
 Stern, Fr. m. Schwiegertochter, Göttingen
 Stiern, Hr. Kfm., Nürnberg
 Stieme, Hr. Wirkl. Geh. Kriegsrat, Berlin
 Stoutjesdyk, Fr., Amsterdam
 Streckler, Hr. Dr. med. m. Fr., Hannover
 Stronsk, Fr., Dortmund
 von Szevansky, Hr. Pfarrer m. Fr., Mentone, Evang. Hospiz

Tackmann, Hr., Antwerpen
 Tetsch, Hr. m. Fr., Karlsruhe
 Thelemann, Fr., Berlin
 Thienneaut, Hr. Advokat, Paris
 Thill, Hr. m. Fr., Oppeln
 Thorwesten, Fr. m. Tochter, Bernburg
 Trümer, Fr., Waso
 Turipers, Hr., Utrecht

Ulmens, Hr. Ing., Dortmund
 Villaret, Fr. Oberstabsarzt m. Schwester, Demmin, Pariser Hof
 de Voe, Hr. m. Fr., Neu York
 Voeth, Fr., Stuttgart
 Vogelsang, Hr. Kfm., Lüneburg
 Vogette, Hr. Kfm., Paris
 Ritter v. Voigtländer, Hr. Ob.-Leut., Wetzlar

Wahsmeier, Hr. Kfm., Köln
 Walte, Hr., Tientsin
 Wassermann, Hr. Kfm., Koblenz
 Weidmann, Fr. Rent., Bayreuth
 Weibert, Fr., Goldap
 Weiss, Hr. Kfm., Landau
 Weiss, Hr. Ing. m. Fr., Ruhrort
 Wengler, Hr. Kfm., Hannover
 Werle, Hr. Kfm. m. Fr., Deventer
 Werner, Hr. Kfm., Chemnitz
 Wertheim, Hr. Kfm., Stuttgart
 Wester, Fr. m. Töchtern, Luxemburg

Westphal, Hr. Kfm., Hamburg
 Weydekamp, Hr. m. Fam., Iserlohn
 Whitecomb, Fr., Neu York
 Wildhagen, Hr. m. Fr., München
 Will, 2 Fr., Leipzig
 Will, Fr. Schwester, Katzenelnbogen
 van der Willigen, Hr., Rotterdam
 Winkelmann, Hr. Kfm., Schönheide
 Witte, Hr. Ing., Hamborn
 Wodarg, Hr. Rittergutsbes. m. Fam., Zarrentin, Pens. Leitz
 Wösch, Fr., Breslau
 Wohland, Hr. Gross-Händler, Stockholm, Frankfurter Hof
 Wolf, Hr. Dr., Kassel
 Wolf, Fr., Lahr
 Wolfwill, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Hamburg, Pension Fortuna
 Wolslau, Hr. m. Fam., Berlin
 Wullt, Hr. m. Sohn, Helsingborg

Zerkowsky, Fr., Berlin
 Ziegele, Fr., Stuttgart
 Ziegele, Fr., Stuttgart
 Baronin von Zuylen m. Bed., Paris
 Zweifel, Hr. m. Fr., Köln
 Zweifel, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Köln

Bericht über die Fremdenfrequenz.
 Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 15. Mai	38 229	24 350	62 579
Am 16. Mai	412	294	706
Zusammen	38 641	24 644	63 285

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
 Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen u. abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen und Villen. Behagliche Gesellschaftsräume und Empfangshalle.

Beachten Sie gefl. vor Einkauf in **Juwelen- Gold- Silberwaren und Uhren** meine Ausstellung. — Sie finden dort die **apartesten Neuheiten** in allen Preislagen — auch Gelegenheitskäufe.
August Schwanefeldt, Hofjuwelier Wilhelmstrasse 28
 (Früher E. Schürmann & Co.)

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant
 Schillerplatz 2 (im Neubau) — Aeltestes am Platze.
 Behaglich elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Besorgung auch ins Haus. — Tägl. frischer Joghurt und gekühlte Dickmilch. — Alkoholfreie Getränke. — **Fernsprecher 2385.** 15439

Nassau & Krone Biebrich a. Rh.
 Wunderbare Lage direkt am Rheinströme, am Ausgange des herrlichen Schlossparkes. **Weingrosshandlung, Konditorei u. Café.**
 Diners zu Mk. 1.50, Mk. 2.25 und Mk. 3.—.
 Reichhaltige Abendkarte. 15831
 Zimmer mit elektr. Licht v. M. 2.- an, Pension M. 6.-

Seidenhaus Marchand
 Langgasse 42
 Einziges Seiden-Spezialgeschäft am Platze.

Oswald R. Krüger
 15775
 Feine Herrenschneiderei
 Lager engl. und deutscher Stoffe.
 Telefon 4890. Neugasse 13, I. Etage.

SPITZEN-MANUFACTUR
Louis Franke
 BRUXELLES 25 Rue du midi
 WIESBADEN WILHELMSTRASSE 28 Ecke Museumstrasse

Gardinen-Wäscherei Chem. Reinigungs-Anstalt und Färberei Lauesen & Heberlein Teppich-Entstaubung
 auf neu. Gr Burgstr. 13 Moritzstr. 13 Emserstr. 2 Taunusstr. 55 Bismarck-Ring 24 Luisenstr. 6 Luxemburgplatz mittels Saug- und Druokluft.
 15882 Tel. 491 Tel. 3068 Tel. 4287 Tel. 3809 Tel. 3789 Tel. 4544 Tel. 3788

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“ 6 Spiegelgasse 6
 Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)
 15883 Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit.

Hotel Tannhäuser-Krug
 verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant**.
 Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
 Weinhandlung.
 15912 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse). 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost. Tel. 260. Besitzer: Heinrich Krug.

Kein Gichtiker versäume
 eine häusliche Trinkkur mit der
Assmannshäuser Graf-Adolf-Ouelle
 Glänzende Heilerfolge bei Gicht, Rheuma, Ischias, Steinleiden, Nieren- und Blasenkrankungen.
 In allen hiesigen Mineralwasserhandlungen zu haben.
 Illustr. Bad-Prospekte und Brunnenschriften kostenfrei durch die Kurverwaltung Gichtbad Assmannshausen a. Rheln. 15843

Hotel-Restaurant „Dahlheim“
 Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.
 Angenehmes, gut ventilirtes Lokal.
Fein bürgerliches Haus.
 Diners von 12-2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.- und höher.
Auserwählte Abendkarte. 15911

Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolphshöhe
 Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wiesbadens, liefert
Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert, von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner **Diohmilch, Kofyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm**, alle Sorten **Säuglingsmilch** etc. 15452
 Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der Elektr. Bahn Tengelbachstrasse.
 Die Anstalt ist ganz neu erbaut. Besichtigung gerne gestattet. Hochachtungsvoll Der Besitzer: **Carl Wagner.**
 Parkstrasse 101. Tel. 336.

Wiesbaden, Freseniusstrasse 35 Villa Halliwick.
 Internationales Töchterpensionat (staatlich konzessioniert) direkt am Hochwald, in vornehmer Lage. — Villa mit allem neuzeitlichen Komfort. — Gründliche Ausbildung in allen Fächern durch erste Lehrkräfte. — Prospekte und Ia. Referenzen durch die Vorsteherin Fräulein **Schippers.** 15454

Café & Restaurant 15674
Bahnholz schöner Ausflugsort.
 herrlich gelegen. in 1/2 Stunde durchs Dambachtal, vom Neroberg in 15 Minuten erreichbar. Schöne Fremdenzimmer mit u. ohne Pension. Kurtaxe frei. Teleph. 432

Julius Herz
Juwelen
Gold- und Silberwaren.
 Webergasse 3. 15409 Telephon 17.

Friedrichroda i. Thür. 480 m u. M.
 Waldreicher Höhenluft-Kurort.
 Zur Nachkur empfohlen.
 Mit zeitgemässen Neueinrichtungen. 15682
 Grosse Halle. Restaurant-Terrasse, 1912/14 neu erbaut.
Grand Hotel Herzog Ernst I. R. Bes. F. H. Zorn.

Bad Salzig am Rhein
 Alkalisch - muriatisch - sulfatische
Thermalquellen.
 Eisenbahnstation der Linie Coblenz-Bingerbrück.
 Erfrischende Berg- und Waldluft mit hohem Salzgehalt.
Heilbad bei Gicht, Rheumatismus und Herzkrankheiten.
 Anfragen beim Kurhotel. 15917

Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm
 bei Wiesbaden 15428
 Telefon 2473 475 m u. d. M.
 Das ganze Jahr geöffnet. Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama. Ohne Steigung von der Station „Eiserne Hand“ in 25 Minuten bequem zu erreichen, oder zu Fuss von Wiesbaden, Germanenweg, schwarze Punkte (6 km).

Gummi-Strümpfe
 [meine Spezialmarke „Flor“ (ges. gesch.)], aus feinstem, luftdurchlässigem Gewebe, sind unentbehrlich bei Krampfadern, geschwollenen Beinen, verdickten oder schwachen Gelenken, und werden in allen Farben nach Mass unter Garantie für guten Sitz angefertigt. 15838a
P. A. Stoss Nachf.
 Taunusstrasse 2. Tel. 227 u. 6527.

Coiffeur Alexanders
Erstkl. Damen-Salons
 Kab. separat.
 Shampooing — ff. Ondulation — Manicure — Elektr. Kopf- und Gesichtsmassage — sp. Wasserwellen — Haarfarben — **Reelle Preise.**
Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten. 15694
 Telephon 6126.

Jean Fix
 Kleine Burgstr. 1, II. Telephon 2072.
Feine englische Damenschneiderei.
 Spezialität: Reitkleider. 15921

Pension Atlanta, Frankfurterstr. 14
 Inh. Fräulein Grotewold
 Zimm. mit u. ohne Pension. Gr. Garten u. Balkons, nahe Kurpark. 15818